

PROTOKOLL

über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr
am Dienstag, den 20. November 2018 im Dienstleistungszentrum, Sitzungszimmer

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg
Ausschussmitglied	Viereck, Marion
für Ausschussmitglied Hiebenthal, Günter	Wagner, Volker
Ausschussmitglied	Hoppe, Sven
Ausschussmitglied	Ludolph, Gerhard
Ausschussmitglied	Bockskopf, Hellen

Außerdem anwesend:

Bürgermeister	Boucsein, Markus
Stadträtin	Mahler-Heckmann, Renate
Stadtrat	Schiffner, Claus
Leiterin Finanzen	Ritter-Wengst, Cornelia
Straßenverkehrsbehörde	Werner, Frank
Leiter Bauamt	Dohmann, Martin
Technische Angestellte	Finn, Nadine
Technische Angestellte	Thein, Christa (zgl. Schriftführerin)

Es fehlt:

Ausschussmitglied	Sippel, Stefan
Ausschussmitglied	Özkan, Ertan
Ausschussmitglied	Hiebenthal, Günter

Tagesordnung

TOP 114:

Antrag der SPD-Fraktion vom 10.10.2018 betr. „Ausweisung eines Behindertenparkplatzes“

TOP 115:

Zweite Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2019 einschl. vorliegender Änderungsanträge

- a) Antrag der CDU-Fraktion vom 23.10.2018 betr. „Installierung weiterer Poller in den Einfahrtsbereichen der Fußgängerzone“
- b) Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2018 betr. „Bereitstellung von Fördermitteln für die Sanierung von Fachwerkhäusern“
- c) Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2018 betr. „Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Ausweisung von Baugrundstücken in Röhrenfurth“
- d) Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2018 betr. „Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Erneuerung des Verbindungsweges von der Alheimer Straße zur Bahnunterführung“

TOP 116:

Antrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2018 betr. „Bahnübergang Röhrenfurth“

TOP 117:

Antrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2018 betr. „Ausbau und Gestaltung Schlosspark“

TOP 118:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.11.2018 betr. „Instandhaltung von Feldwegen“

TOP 119:

Förderkulisse Stadtumbau in Hessen;
Erweiterung Fördergebiet und Aktualisierung der Handlungsfelder

TOP 120:

Innovativer Stadtverkehr Melsungen – Abstimmung über die wahrzunehmenden Aufgaben nach § 5 Absatz 3 ÖPNVG

TOP 121:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;

Bebauungsplan Nr. 90 „Haidelspfad“ – 1. Änderung

1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
2. Satzungsbeschluss

TOP 122:

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Der Ausschussvorsitzende Herr Braun begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Bürger sowie Herrn Achterberg (Büro Foundation 5+). Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest. Das Protokoll der letzten Sitzung wird gebilligt. Der TOP 117 wird vorgezogen. Im Protokoll wird er jedoch in der Reihenfolge aufgeführt.

Zu TOP 114:

Antrag der SPD-Fraktion vom 10.10.2018 betr. „Ausweisung eines Behindertenparkplatzes“

Herr Bürgermeister Boucsein erklärt, dass dieses Thema bereits am 09.05.18 straßenverkehrsrechtlich geprüft wurde. Eine verkehrsrechtliche Anordnung kann nur durch den Bürgermeister erfolgen. Es ist nicht zulässig, private Behindertenparkplätze anzulegen. In Melsungen gibt es insgesamt 29 Behindertenparkplätze, wovon sich 11 in der Innenstadt befinden. Er regt an, dass man Parkplätze anmieten kann (z.B. beim Hessischen Hof).

Herr Wagner stellt daraufhin den Antrag zurück – eine Abstimmung erfolgt daher nicht.

Zu TOP 115:

Zweite Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2019 einschl. vorliegender Änderungsanträge

a) Antrag der CDU-Fraktion vom 23.10.2018 betr. „Installierung weiterer Poller in den Einfahrtsbereichen der Fußgängerzone“

Es erfolgte keine Behandlung dieses TOP's.

b) Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2018 betr. „Bereitstellung von Fördermitteln für die Sanierung von Fachwerkhäusern“

Herr Ludolph erläutert den Antrag. Es wird sich darauf verständigt, dass die Verwaltung ein Förderprogramm formuliert, welches als Verfahrensgrundlage für die städtischen Förderprogramme herangezogen werden soll.

Der Antrag wird daher zurückgezogen.

c) Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2018 betr. „Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Ausweisung von Baugrundstücken in Röhrenfurth“

Herr Ludolph teilt mit, dass die Eigentümer des Grundstückes in der Gemarkung Röhrenfurth, Flur 2, Flurstück 98/32 mit einer Größe von ca. 1,4 ha bereit wäre, dies zu einem Preis von 150.000,- Euro an die Stadt zu veräußern (eine Ratenzahlung wäre durchaus möglich). Auf dieser Fläche könnte dann ein kleines Baugebiet entstehen. Bisher wurden entsprechende Gespräche seitens des Gemeindevorstandes Röhrenfurth geführt. Herr Ausschussvorsitzende Braun regt an, dass die Verwaltung beauftragt wird, mit den Eigentümern in Verbindung zu treten, um über Preiskonditionen zu sprechen. Danach soll dieser TOP erneut beraten werden.

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

d) Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2018 betr. „Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Erneuerung des Verbindungsweges von der Alheimer Straße zur Bahnunterführung“

Der Antrag wurde zurückgezogen.

Zu TOP 116:

Antrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2018 betr. „Bahnübergang Röhrenfurth“

Der Antrag wurde zurückgezogen. Nach Erhalt einer Antwort der Bundesbahn soll dieser TOP erneut beraten werden.

ZU TOP 117:

Antrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2018 betr. „Ausbau und Gestaltung Schlosspark“

Herr Achterberg stellt kurz die Planung vor. Die Grundzüge der Planung sind bekannt; nun müssen noch Details geklärt werden. Als Sofortmaßnahmen können folgende Arbeiten ausgeführt werden:

- Rodung von einigen Gehölzen (Großbäume sollen erhalten bleiben)
- Bau der Wege mit wassergebundener Decke
- Der Teich soll durch gepflegt und in einen guten Zustand gebracht werden
- Einfassung der Wege mit Sandsteinen
- Festlegung der Bankstandorte
- Entwicklung eines Lichtkonzeptes

- Verlegung einer Stromleitung entlang der Wege
- Die Holzbrücke über den Teich soll nicht umgesetzt werden

Nach einer kurzen Diskussion wird über den Antrag, wie folgt, abgestimmt:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 118:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.11.2018 betr. „Instandhaltung von Feldwegen“

Herr Bürgermeister Boucsein erläutert hierzu, dass die Problematik bekannt ist. Es wurden bereits Gespräche mit der Jagdgenossenschaft bezüglich einer Beteiligung der Kosten geführt. Herr Ausschussvorsitzende Braun teilt mit, dass die Feldwege als Naherholungswege oder Spazierwege genutzt werden sollten. Ein entsprechender Ausbau ist daher wichtig. Auf den Einbau von Fräsgut sollte jedoch zukünftig verzichtet werden.

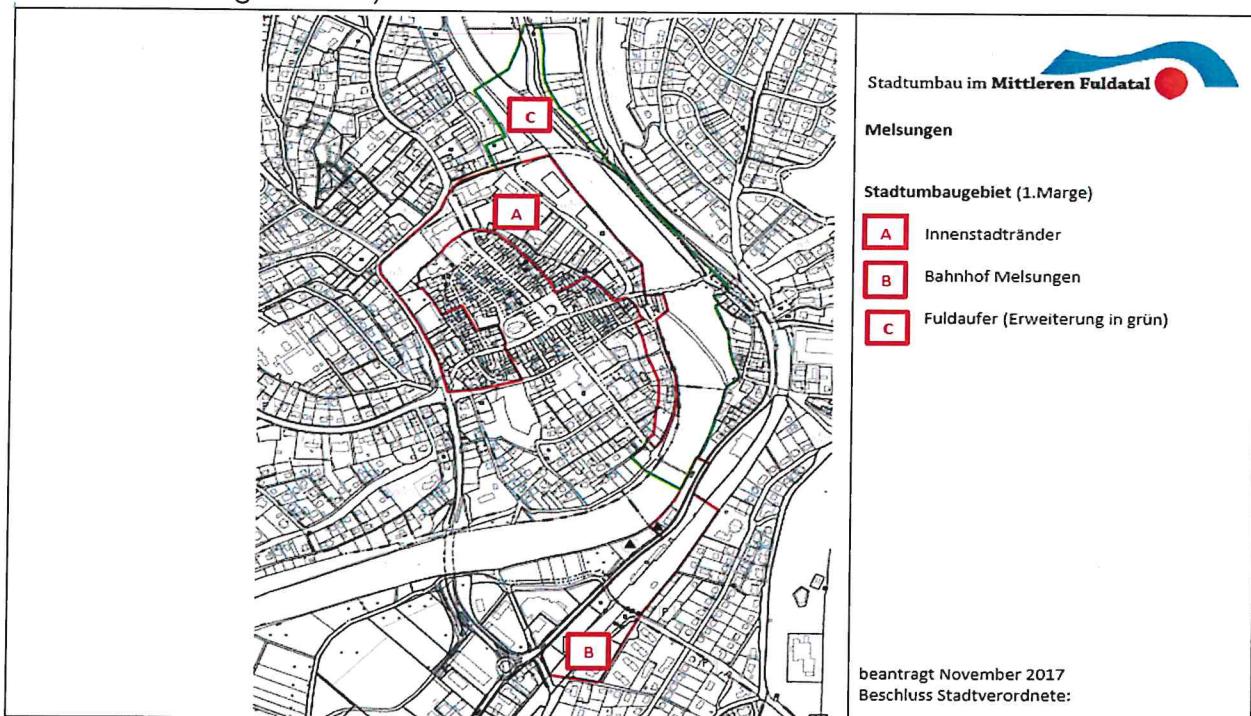
Es wird sich darauf verständigt, dass eine Art „Muster-Feldweg“ gebaut werden soll. Danach wird dieser Antrag erneut in der Sitzung beraten.

Zu TOP 119:

Förderkulisse Stadtumbau in Hessen;
Erweiterung Fördergebiet und Aktualisierung der Handlungsfelder

Nach einer kurzen Aussprache sprechen sich die anwesenden Mitglieder für den nachfolgenden Beschlussentwurf aus:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt im Rahmen der Förderkulisse Stadtumbau in Hessen nachfolgende Gebietsabgrenzung (A, B und C) gemäß Nr. 5.2 RILISE (Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der Nachhaltigen Stadtentwicklung – RiLiSE):



Ebenfalls beschließt sie, auch das Handlungsfeld Parkraummanagement – vorbehaltlich der notwendigen Einzelbeschlüsse zum Einsatz der Haushaltssmittel aus den Jahresbudgets – in das Projekt Fuldauer aufzunehmen.

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 120:

Innovativer Stadtverkehr Melsungen – Abstimmung über die wahrzunehmenden Aufgaben nach § 5 Absatz 3 ÖPNVG

Herr Bürgermeister Boucsein erklärt, dass dem Kreisausschuss in einem Schreiben mitgeteilt wurde, wer welche Angelegenheiten übernimmt. Es geht hauptsächlich um die Wahrnehmung der Aufgabenträgerschaft gem. § 7 Absatz 1 Nr. 3, 4, 5 und 7 ÖPNVG. Dies betrifft die Vergabe von Nahverkehrsleistungen, die Festlegung und Überwachung der Quantität/Qualität dieser Leistungen sowie den Abschluss öffentlicher Dienstleistungsaufträge (ÖDA) mit Unternehmen, deren Gegenstand der Betrieb eines reinen Stadtverkehrs ist, bestehend aus dem klassischen Linienverkehr und einem On-Demand-Verkehr sowie den dazugehörigen Abrechnungen.

Der On-Demand-Verkehr soll innerhalb des Stadtgebietes aufgrund von Buchungen von Fahrgästen ohne Einhaltung eines festen Fahrplanes fahren sowie der Linienverkehr in einer bestimmten Streckführung vorher festgelegte Haltestellen anfahren.

Das Regierungspräsidium hat der Dauer dieses Pilotprojektes von 6 Jahren bereits zugestimmt. Es wird einen E-Bus mit 20 Plätzen sowie ein „Taxi“ mit 8 Plätzen geben. Herr Ausschussvorsitzende Braun weist darauf hin, dass es wichtig ist, dass sowohl Kinderwagen als auch Rollatoren mittransportiert werden können. Über die Gebührenordnung wird zu einem späteren Zeitpunkt nochmals beraten.

Der Antrag wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 121:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen; Bebauungsplan Nr. 90 „Haidelspfad“ – 1. Änderung

1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
2. Satzungsbeschluss

Nach einer kurzen Aussprache sprechen sich die anwesenden Mitglieder für die nachfolgenden Beschlussempfehlungen aus:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.
2. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 90 „Haidelspfad“ bestehend aus Planzeichnung und Textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung gebilligt. Der Magistrat wird beauftragt, die 1. Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 122:

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Frau Bockskopf fragt nach, wann die erste E-Ladesäule aufgestellt wird. Herr Bürgermeister Boucsein antwortet, dass dies voraussichtlich im Januar oder Februar 2019 sein wird; die Standorte liegen bereits fest.

Herr Ausschussvorsitzende Braun weist darauf hin, dass der Garten vom Kindergarten Kutschengraben fertiggestellt wurde.

Prof. Dr. h.c. Ludwig Georg Braun
Vorsitzender

Thein
Protokollführerin